

Masters-Wettkampfbericht

Deutsche Meisterschaften „Lange Strecken“
Köln, 18./20. März 2005



1. FCN Schwimmen e.V.



Club-Quartett Deutsche Vize-Meisterinnen

Köln. Freitag, 18. März – 07.15 Uhr, Parkplatz Frankenwohmland: Viel zu früh traten wir (fünf Mädels aus der AK 20 – namentlich Nina Schilling, Conny Zumpe, Nicole Alberter, Silke Kimpel und Christina Herbold) die Reise nach Köln zu den Deutschen Meisterschaften Masters „Lange Strecken“ an.

Obwohl wir wegen Conny und Silke viele Pinkelpausen einlegen mussten, kamen wir zwei Stunden früher als geplant an – ob wir das wohl Ninas Fahrkünsten zu verdanken hatten?!

So blieb uns genug Zeit für die Stärkung vor dem Einschwimmen. Und dann ging's los:

Conny und Nicki sprangen als Erste ins Wasser und legten bei den 800 m Freistil gut vor, denn beide konnten ihre Zeiten von den „Bayerischen“ um einiges steigern.

Anschließend folgte das Unternehmen 4 x 200 m Bruststaffel mit dem Ziel, einen Platz auf dem Treppchen zu erreichen. Mit der Besetzung Christina, Conny, Nina und Silke, unterstützt von Nickis lauten Anfeuerungsrufen, gelang es uns, die von unserem Trainer so hoch angesetzte Meldezeit zu unterbieten und die Silbermedaille zu erkämpfen.

Kurz vor dem Verhungern fanden wir um 21.00 Uhr endlich eine Pizzeria. Das Essen kam auch so schnell wie erhofft, nur Conny musste sich noch einige Täuschungsmanöver eines italienischen Kellners gefallen lassen (sehen sich Thunfisch und Champignons wirklich so ähnlich?!).

Am Samstag standen als erstes die 200 m Brust auf dem Programm. Leider konnte Silke ihre gute Leistung von der Bruststaffel nicht ganz bestätigen (Gerüchten zufolge soll die Bahn 8 schuld gewesen sein...).

Pünktlich zum Mittagessen ging es mit Conny und ihren 200 m Rücken weiter. Trotz der Angst vor den viel zu hoch angebrachten Wendeleinen schwamm sie eine gute Zeit.

Nach weiteren Stunden in der viel zu warmen Schwimmhalle wagte sich Nina an die 200 m Schmetterling. Nach einem harten Kampf kam sie zufrieden im Ziel an; ob eine Wiederholung stattfinden wird, ist jedoch noch ungewiss.

Zum Abschluss des langen Tages war gegen 19.00 Uhr die „Königsstaffel“ 4 x 200 m Freistil an der Reihe. Conny, Silke, Nicki und Nina gaben ihr Bestes und erreichten einen tollen 4. Platz.

Nach einer kurzen „Styling-Pause“ im Hotel, machten wir zuerst einen Fahrkarten-Automaten (der einfach unser Geld geschluckt hatte) und anschließend die Kölner Innenstadt unsicher. Sonntagvormittag besichtigten wir noch den Kölner Dom und schlenderten den Rhein entlang, bevor es wieder nach Hause ging.

Hier alle Ergebnisse

4 x 200 m Brust 12:57,30 2. Platz
4 x 200 m Freistil 10:30,94 4. Platz

Conny

800 m Freistil 10:54.90 12. Platz
200 m Rücken 2:52.68 10. Platz

Nicki

800 m Freistil 11:55.72 20. Platz

Nina

200 m Schmetterling 2:56.66 8. Platz

Silke

200 m Brust 3:10.14 7. Platz